

Raiffeisen-Dynamic-Assets

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2022 – 31.03.2023

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik.....	3
Rechtlicher Hinweis	4
Fondsdetails.....	5
Umlaufende Anteile.....	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance).....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR	9
Fondsergebnis in EUR.....	10
A. Realisiertes Fondsergebnis	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich.....	11
Kapitalmarktbericht.....	12
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	13
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	14
Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2023	16
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos.....	19
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)	20
Bestätigungsvermerk.....	23
Steuerliche Behandlung.....	26
Fondsbestimmungen.....	27
Anhang.....	33

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2022 bis 31.03.2023

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A1BMN4	Raiffeisen-Dynamic-Assets (I) A	Ausschüttung	EUR	29.04.2015
AT0000A1BMR5	Raiffeisen-Dynamic-Assets (R) A	Ausschüttung	EUR	29.04.2015
AT0000A1U768	Raiffeisen-Dynamic-Assets (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000A1BMP9	Raiffeisen-Dynamic-Assets (I) T	Thesaurierung	EUR	29.04.2015
AT0000A1BMS3	Raiffeisen-Dynamic-Assets (R) T	Thesaurierung	EUR	29.04.2015
AT0000A1U750	Raiffeisen-Dynamic-Assets (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A1BMQ7	Raiffeisen-Dynamic-Assets (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.04.2015
AT0000A1BMU9	Raiffeisen-Dynamic-Assets (S) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.04.2015
AT0000A1BMT1	Raiffeisen-Dynamic-Assets (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.04.2015

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,500 % S-Tranche (EUR): 1,750 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) R-Tranche (EUR): 1,000 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) RZ-Tranche (EUR): 0,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr) Performanceabhängige Verwaltungsgebühren: Details siehe unten
max. Verwaltungsgebühr der Subfonds	1,500 % (exklusiv einer allfälligen erfolgsabhängigen Gebühr)
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Performanceabhängige Verwaltungsgebühren

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 % jener Wertentwicklung, die über einer Wertentwicklung von 1,55 % im jeweiligen Geschäftsjahr liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Die variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Volumens des Fonds beziehungsweise jeder betroffenen Anteilsgattung - jeweils bezogen auf die Periode vom Beginn des Rechnungsjahres bis zum jeweiligen Berechnungstichtag - täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Wertentwicklung des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Für den Berichtszeitraum wurde für Tranche S, R, RZ keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Dynamic-Assets für das Rechnungsjahr vom 01.04.2022 bis 31.03.2023 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.03.2023 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2021	31.03.2022	31.03.2023
Fondsvermögen gesamt in EUR	30.445.036,10	24.698.794,52	21.211.739,13
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1BMN4) in EUR	94,40	93,68	86,31
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1BMN4) in EUR	94,40	93,68	86,31
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1BMR5) in EUR	91,64	90,40	82,87
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1BMR5) in EUR	91,64	90,40	82,87
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U768) in EUR	96,98	96,15	88,61
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U768) in EUR	96,98	96,15	88,61
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMP9) in EUR	99,57	99,69	92,82
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMP9) in EUR	99,57	99,69	92,82
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMS3) in EUR	96,37	96,01	88,94
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMS3) in EUR	96,37	96,01	88,94
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U750) in EUR	99,93	100,04	93,15
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U750) in EUR	99,93	100,04	93,15
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMQ7) in EUR	99,27	99,39	92,54
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMQ7) in EUR	99,27	99,39	92,54
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1BMU9) in EUR	92,41	91,37	84,01
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1BMU9) in EUR	92,41	91,37	84,01
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMT1) in EUR	96,38	96,01	88,94
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMT1) in EUR	96,38	96,01	88,94
		15.06.2022	15.06.2023
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		0,9400	0,8600
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		0,9100	0,8300
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		0,9600	0,8900
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		3,2803	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		2,6878	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		3,2912	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		3,2701	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (S) (VTA) EUR		1,8813	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		2,6878	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2022	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2023
AT0000A1BMN4 (I) A	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A1BMR5 (R) A	61.346,677	152,051	-8.018,943	53.479,785
AT0000A1U768 (RZ) A	1.873,496	48,079	-951,120	970,455
AT0000A1BMP9 (I) T	55,407	0,000	0,000	55,407
AT0000A1BMS3 (R) T	160.008,576	5.580,706	-13.637,639	151.951,643
AT0000A1U750 (RZ) T	10.810,844	1.085,147	-2.569,778	9.326,213
AT0000A1BMQ7 (I) VTA	3.508,478	0,000	-369,441	3.139,037
AT0000A1BMU9 (S) VTA	276,625	24,507	0,000	301,132
AT0000A1BMT1 (R) VTA	22.373,330	2.151,558	-2.178,228	22.346,660
Gesamt umlaufende Anteile				241.580,332

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1BMN4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	93,68
Ausschüttung am 15.06.2022 (errechneter Wert: EUR 88,93) in Höhe von EUR 0,9400, entspricht 0,010570 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	86,31
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010570 x 86,31)	87,22
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,46
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-6,89
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1BMR5)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	90,40
Ausschüttung am 15.06.2022 (errechneter Wert: EUR 85,73) in Höhe von EUR 0,9100, entspricht 0,010615 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	82,87
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010615 x 82,87)	83,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,65
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-7,36
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U768)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,15
Ausschüttung am 15.06.2022 (errechneter Wert: EUR 91,30) in Höhe von EUR 0,9600, entspricht 0,010515 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	88,61
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010515 x 88,61)	89,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,61
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-6,87
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMP9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,69
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	92,82
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,87
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-6,89
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMS3)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,01
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	88,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-7,07
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-7,36

Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U750)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	100,04
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	93,15
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,89
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-6,89
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A1BMQ7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,39
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	92,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-6,85
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-6,89
Vollthesaurierungsanteile (S) (AT0000A1BMU9)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	91,37
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	84,01
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-7,36
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-8,06
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A1BMT1)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	96,01
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	88,94
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-7,07
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-7,36

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 0,00 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung des Fonds zu.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2022 (260.263,433 Anteile)		24.698.794,52
Ausschüttung am 15.06.2022 (EUR 0,9400 x 10,000 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A1BMN4))		-9,40
Ausschüttung am 15.06.2022 (EUR 0,9100 x 60.142,143 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A1BMR5))		-54.729,35
Ausschüttung am 15.06.2022 (EUR 0,9600 x 1.304,832 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U768))		-1.252,64
Ausgabe von Anteilen	832.665,41	
Rücknahme von Anteilen	-2.515.067,52	
Anteiliger Ertragsausgleich	-58.494,10	-1.740.896,21
Fondsergebnis gesamt		-1.690.167,79
Fondsvermögen am 31.03.2023 (241.580,332 Anteile)		21.211.739,13

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinserträge	16.503,51
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-1.670,06
Ergebnis aus Subfonds (inkl. tatsächlich geflossener Ausschüttungen)	59.518,74
Dividendenergebnis aus Subfonds	56.940,55
Sonstige Erträge (inkl. Tax Reclaim)	9,61
	131.302,35
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-211.320,58
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-5.000,00
Abschlussprüferkosten	-1.880,01
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-900,00
Depotgebühr	-3.824,15
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-5.666,09
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-1.310,07
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-7.262,10
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	600,03
	-236.562,97
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-105.260,62
Realisiertes Kursergebnis	
Ausschüttungsgleiche Erträge	78.338,62
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	127.629,12
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten	852.617,34
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-1.576.008,54
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten	-1.022.445,08
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-1.539.868,54
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-1.645.129,16

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-103.532,73
	-103.532,73

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	58.494,10	
		58.494,10
Fondsergebnis gesamt		-1.690.167,79

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 49.978,73 EUR.

Kapitalmarktbericht

2022 war ein außerordentlich herausforderndes Jahr für die Finanzmärkte, in nahezu allen Marktsegmenten und Regionen. Sowohl Aktien- als auch Anleihemärkte waren von hohen Kursschwankungen und kräftigen Kursrückgängen geprägt, von einigen wenigen Ausnahmen abgesehen. Finanzmärkte und Investor:innen sahen sich mit hoher Inflation, kräftigen Zinserhöhungen und zunehmenden Rezessionsbefürchtungen konfrontiert. Hinzu kamen die wirtschaftlichen Auswirkungen der russischen Invasion in der Ukraine sowie der daraufhin verhängten massiven westlichen Sanktionen. Beginnend im vierten Quartal 2022 erholten sich vor allem in Europa und einigen Schwellenländern die Aktienkurse kräftig und diese Erholungen setzten sich im neuen Jahr fort. Viele europäische Aktienindizes notieren inzwischen deutlich über den Niveaus, die sie vor dem russischen Angriff auf die Ukraine erreicht hatten, einige gar auf neuen Allzeithochs. Die Teuerungsraten kletterten 2022 in vielen Ländern auf Werte, die sie seit Jahrzehnten nicht mehr innehatten. Das und die markant veränderte Geldpolitik vieler Notenbanken sorgten für rasant anziehende Anleiherenditen und stark fallende Anleihekurse in nahezu allen Marktsegmenten. Auch die Europäische Zentralbank (EZB) schwenkte im vergangenen Jahr auf eine straffere Geldpolitik und auf beschleunigte Zinsanhebungen um. In den letzten Monaten holten die Anleihemärkte einen Teil ihrer Kursverluste wieder auf. Bei Unternehmensanleihen bildeten sich die 2022 kräftig ausgeweiteten Risikoaufschläge deutlich zurück. Die massiven Anleihekäufe durch die großen Notenbanken waren in den letzten Jahren eine zentrale Stütze für Staats- und Unternehmensanleihen. Diese Unterstützung ist inzwischen nicht nur weggefallen, sondern hat sich sogar ins Gegenteil verkehrt. Rohstoffe waren auch 2022 zunächst stark im Aufwind, vor allem Öl- und Gaspreise. Im weiteren Jahresverlauf gaben viele Rohstoffe aber wieder nach. Öl- und Erdgaspreise sanken im ersten Quartal 2023 weiter. Vergleichsweise wenig Bewegung gab es lange Zeit bei den Edelmetallen. In den letzten Monaten zogen die Preise in diesem Segment aber spürbar an. Bei den Währungen zeigte sich der US-Dollar im vergangenen Jahr über weite Strecken stark; Euro, Yen und britisches Pfund präsentieren sich im Gegenzug schwach. Seit dem Schlussquartal 2022 kam es auch in diesem Bereich zu kräftigen Gegenbewegungen; die US-Währung gab deutlich nach. Trotzdem verblieb für 2022 noch immer ein Plus von über 6 % gegenüber dem Euro. Im neuen Jahr präsentierte sich der US-Dollar zuletzt leicht schwächer. Angesichts stark gestiegener Inflationsraten hoben bzw. heben viele Zentralbanken die Zinsen an, zum Teil sehr aggressiv. Auch die US-Notenbank gehört dazu. Zusätzlich beendete sie ihre Anleihekäufe und begann, ihre Anleihebestände abzubauen. In Anbetracht der gewaltigen Schuldenberge in den Finanzsystemen haben die Notenbanken insgesamt aber geringere Spielräume für Zinsanhebungen als früher. Fraglich ist auch, wie sie sich verhalten werden, falls sich die Konjunktur unerwartet stark abschwächt und die Inflationsraten dann noch immer zu hoch sein sollten.

Das Renditeniveau ist im historischen Vergleich in vielen Teilen der Welt noch immer relativ niedrig, wenn auch längst nicht mehr so extrem wie in den letzten Jahren. Es stellt nach wie vor eine Herausforderung für Renteninvestoren dar. Das gilt vor allem dann, wenn man die Realrenditen betrachtet (Nominalrenditen abzüglich Inflation).

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind zwar inzwischen fast überall weitgehend überwunden. Doch werden die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten jetzt neuerlich erschüttert durch die eskalierende geopolitische Konfrontation zwischen der westlichen Welt und Russland sowie China. Es zeichnet sich bereits jetzt ab, dass dies wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen wird und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern könnte. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt sehr herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Raiffeisen-Dynamic-Assets ist ein Multi-Asset-Dachfonds, der auf Basis eines kurz- bis mittelfristigen Momentum-Modells in jene Märkte investiert, die in den letzten Wochen und Monaten die stärkste Entwicklung innerhalb eines breit gefassten Universums gezeigt haben. In diesem Universum stehen dem Modell unterschiedliche Aktien- und Anleihemärkte, sowie Rohstoffe und Währungen zur Verfügung. Allerdings kann es im Falle globaler Korrekturen auch großteils in den Geldmarkt bzw. kurzlaufende Anleihen(fonds) umschichten. Diese Fähigkeit stellt eine wesentliche Möglichkeit zur Verlustbegrenzung dar. Der Berichtszeitraum war von der anhaltend hohen Inflation und dem vehementen Gegenkurs der Zentralbanken geprägt. Teils dramatische Zinserhöhungsschritte, die von den Märkten sukzessive eingepreist wurden, ließen alle wesentlichen Marktsegmente in den ersten Monaten hohe Verluste erleiden. Insbesondere Anleihen verzeichneten angesichts rapid steigender Renditen historische Einbußen. Im Sommer kam es zu einer Erholung, die sich aber als nicht nachhaltig erwies und von neuen Tiefpunkten im Herbst konterkariert wurde. Erst seit dem 4. Quartal 2022 scheinen die Marktteilnehmer ihre Erwartungen hinreichend an die voraussichtliche geldpolitische und wirtschaftliche Entwicklung angepasst zu haben: Anleihen stabilisierten sich und Aktien konnten zugewinnen, wobei die Volatilität weiter hoch blieb. Zuletzt sorgten Bankenturbulenzen jenseits wie diesseitig des Atlantiks für Aufregung, die jedoch von sehr rasch reagierenden Aufsichts- und Notenbanken wieder beruhigt werden konnten. Im Fonds wurde die Aktienquote in Folge der starken Marktausschläge mehrmals zwischen sehr hohen und sehr niedrigen Werten angepasst. Anleihen waren die meiste Zeit nur moderat investiert und wurden erst zuletzt deutlich zugekauft. Explizite US-Dollar-Positionen spielten im Vorjahr eine Rolle, während Rohstoffe oft beigemischt wurden. Die Möglichkeit, in gänzlich unklaren Situationen teilweise in den Geldmarkt zurückzuziehen, wurde mehrmals genutzt. Dank der insgesamt verhaltenen Positionierung konnten die Verluste besonders im 2. Quartal 2022 begrenzt werden. Die nachfolgenden starken, einander rasch abwechselnden Erholungs- und Korrekturphasen waren der Strategie aber abträglich und führten zu weiteren Einbußen. Seit November 2022 befindet sich der Fonds – im Einklang mit den Märkten – in einer Stabilisierungsphase. Der Berichtszeitraum bescherte ihm somit einen Wertverlust.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Exchange-traded-funds	OGAW	EUR	8.330.462,97	39,27 %
Exchange-traded-funds	OGAW	USD	2.356.404,34	11,11 %
Summe Exchange-traded-funds			10.686.867,31	50,38 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	EUR	5.708.004,91	26,91 %
Summe Investmentzertifikate Raiffeisen KAG			5.708.004,91	26,91 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	EUR	4.649.132,37	21,92 %
Summe Investmentzertifikate extern			4.649.132,37	21,92 %
Summe Wertpapiervermögen			21.044.004,59	99,21 %
Derivative Produkte				
Bewertung Finanzterminkontrakte			-41.232,95	-0,19 %
Summe Derivative Produkte			-41.232,95	-0,19 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			71.518,85	0,34 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			148.763,76	0,70 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			220.282,61	1,04 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			9.484,00	0,04 %
Forderung Bestandsprovision			125,56	0,00 %
Summe Abgrenzungen			9.609,56	0,04 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-20.924,70	-0,10 %
Sonstige Forderungen			0,02	0,00 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-20.924,68	-0,10 %
Summe Fondsvermögen			21.211.739,13	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2023

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird.

Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben.

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1650491282	MULTI UNITS LUXEMBOURG - LYXOR CORE EURO GOVERNMENT INFLATI	EUR	4.883	25.063	27.686		160,500000	783.721,50	3,69 %
Exchange-traded-funds	OGAW	LU1974694553	UBS (LUX) FUND SOLUTIONS - J.P. MORGAN GLOBAL GOVERNMENT ES	EUR	102.307	416.143	313.836		10,312000	1.054.989,78	4,97 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BKP5L730	ISHARES II PLC - ISHARES J.P. MORGAN ESG \$ EM BOND UCITS ET	EUR	202.975	707.437	504.462		4,073900	826.899,85	3,90 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B52VJ196	ISHARES II PLC - ISHARES MSCI EUROPE SRI UCITS ETF EUR (ACC)	EUR	14.501	38.539	29.935		60,240000	873.540,24	4,12 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B6R52036	ISHARES V PLC - ISHARES GOLD PRODUCERS UCITS ETF USD (ACC)	EUR	40.230	108.196	100.747		12,972000	521.863,56	2,46 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B9M6SJ31	ISHARES VI PLC - ISHARES GLOBAL CORP BOND EUR HEDGED UCITS	EUR	23.154	68.269	45.115		86,760000	2.008.841,04	9,47 %
Exchange-traded-funds	OGAW	DE000A0Q4RZ9	ISHARES EB.REXX® GOVERNMENT GERMANY 0-1YR UCITS ETF (DE) EU	EUR	31.028		1.715		72,857000	2.260.607,00	10,66 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B44CGS96	ISHARES II PLC - ISHARES US AGGREGATE BOND UCITS ETF USD (D)	USD	15.224	55.615	48.137		94,498000	1.318.278,71	6,21 %
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B5M4WH52	ISHARES III PLC - ISHARES J.P. MORGAN EM LOCAL GOVT BOND UC	USD	25.430	105.096	79.666		44,550000	1.038.125,63	4,89 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A255Y2	R 289-FONDS T	EUR	22.587	44.745	39.750		97,890000	2.211.041,43	10,42 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A203L9	RAIFFEISEN-EURO-SHORTTERM-RENT (I) T	EUR	12.514	10.509	21.242		96,460000	1.207.100,44	5,69 %
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A0ALQ3	RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-SHORTTERM (I) T	EUR	23.158				98,880000	2.289.863,04	10,80 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE0031295938	GOLDMAN SACHS FUNDS, PLC - GOLDMAN SACHS EURO LIQUID RESERV	EUR	175		11		12,087,660000	2.115.340,50	9,97 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B3WGJF45	INSTITUTIONAL CASH SERIES PLC - BLACKROCK ICS EURO LIQ FD HERI ACC EUR	EUR	21.225		1.508		98,612400	2.093.048,19	9,87 %
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0974148156	JPMORGAN FUNDS - JPM GLOBAL RESEARCH ENHANCED INDEX EQUITY	EUR	2.106	12.320	12.195		209,280000	440.743,68	2,08 %
Summe Wertpapiervermögen										21.044.004,59	99,21 %
Aktienindex Futures		FESX20230616	EURO STOXX 50 Jun23 VGM3	EUR	10				4,170,000000	18.750,00	0,09 %
Aktienindex Futures		FTSP20230608	TOPIX INDX FUTR Jun23 TPM3 PIT	JPY	6				1,970,500000	-29.407,87	-0,14 %
Anleihenfutures		FBTP20230608	Euro-BTP Future Jun23 IKM3	EUR	10				115,190000	-15.300,00	-0,07 %
Anleihenfutures		FGBL20230608	EURO-BUND FUTURE Jun23 RXM3	EUR	4				135,870000	-8.800,00	-0,04 %
Anleihenfutures		FTN120230621	US 10YR NOTE (CBT)Jun23 TYM3 PIT	USD	15				114,531250	-8.161,14	-0,04 %
Rohstoffindex Futures		FCPR20230616	BCOMPR PRECIOUS MJun23 UBPM3	USD	16				224,210000	1.686,06	0,01 %
Summe Finanzterminkontrakte¹										-41.232,95	-0,19 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR						71.518,85	0,34 %
				GBP						68.117,67	0,32 %
				JPY						76.216,96	0,36 %
				USD						4.429,13	0,02 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										220.282,61	1,04 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										9.484,00	0,04 %
Forderung Bestandsprovision										125,56	0,00 %
Summe Abgrenzungen										9.609,56	0,04 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-20.924,70	-0,10 %
Sonstige Forderungen										0,02	0,00 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-20.924,68	-0,10 %
Summe Fondsvermögen										21.211.739,13	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A1BMN4	I	Ausschüttung	EUR	86,31	10,000
AT0000A1BMR5	R	Ausschüttung	EUR	82,87	53.479,785
AT0000A1U768	RZ	Ausschüttung	EUR	88,61	970,455
AT0000A1BMP9	I	Thesaurierung	EUR	92,82	55,407
AT0000A1BMS3	R	Thesaurierung	EUR	88,94	151.951,643
AT0000A1U750	RZ	Thesaurierung	EUR	93,15	9.326,213
AT0000A1BMQ7	I	Vollthesaurierung Ausland	EUR	92,54	3.139,037
AT0000A1BMU9	S	Vollthesaurierung Ausland	EUR	84,01	301,132
AT0000A1BMT1	R	Vollthesaurierung Ausland	EUR	88,94	22.346,660

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 30.03.2023 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Britische Pfund	GBP	0,881450
Japanische Yen	JPY	144,859200
Amerikanische Dollar	USD	1,091300

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BKWQ0M75	SSGA SPDR ETFS EUROPE II PLC - SPDR MSCI EUROPE SMALL CAP U	EUR	8.788	8.788
Exchange-traded-funds	OGAW	LU0322252338	XTRACKERS - XTRACKERS MSCI PACIFIC EX JAPAN ESG SCREENED UC	EUR	31.911	46.958
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BJK55C48	ISHARES II PLC - ISHARES € HIGH YIELD CORP BOND ESG UCITS E	EUR	914.832	914.832
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00B4WXJD03	ISHARES III PLC - ISHARES MSCI PACIFIC EX-JAPAN UCITS ETF U	EUR	42.526	65.164
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BYVJRP78	ISHARES IV PLC - ISHARES MSCI EM SRI UCITS ETF USD (ACC)	EUR	404.879	404.879
Exchange-traded-funds	OGAW	IE00BYX2JD69	ISHARES IV PLC - ISHARES MSCI WORLD SRI UCITS ETF EUR (ACC)	EUR	355.056	400.000
Investmentzertifikate Raiffeisen KAG	OGAW	AT0000A1TB67	RAIFFEISEN-NACHHALTIGKEIT-EMERGINGMARKETS-AKTIEN (I) T	EUR	5.943	5.943
Investmentzertifikate extern	OGAW	FR0013016615	AMUNDI EURO LIQUIDITY SHORT TERM SRI - I2 (C)	EUR	220	220
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU1050468989	AMUNDI INDEX SOLUTIONS - AMUNDI INDEX EURO CORPORATE SRI -	EUR	1.014	1.014
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0562498773	AMUNDI MONEY MARKET FUND - AMUNDI MONEY MARKET FUND - SHORT	EUR		2.375
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0836513423	BLACKROCK GLOBAL INDEX FUNDS - ISHARES EURO AGGREGATE BOND	EUR	8.448	8.448
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0875157884	BLACKROCK GLOBAL INDEX FUNDS - ISHARES GLOBAL GOVERNMENT BO	EUR	49.023	49.023
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B4ZF3F31	BLACKROCK INDEX SELECTION FUND - ISHARES EDGE EM FUNDAMENTA	EUR	204.648	204.648
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B1G3DH73	VANGUARD INVESTMENT SERIES PLC - VANGUARD U.S. 500 STOCK IN	EUR	76.836	88.733
Investmentzertifikate extern	OGAW	LU0836513696	BLACKROCK GLOBAL INDEX FUNDS-ISHARES EMERGING MARKETS GOVER	USD	43.437	43.437
Investmentzertifikate extern	OGAW	IE00B89M2V73	BLACKROCK INDEX SELECTION FUND - ISHARES DEVELOPED REAL EST	USD	173.188	211.463

1 Kursgewinne und -verluste zum Stichtag.

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Value-at-Risk Ansatz absolut
Verwendetes Referenzvermögen		-
Value-at-Risk	Niedrigster Wert	1,49
	Ø Wert	3,48
	Höchster Wert	5,92
Verwendetes Modell		historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung		22,10 %

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2022 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	278
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	26.202.737,91
variable Vergütungen (Boni)	3.326.445,03
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.529.182,94
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.551.531,28
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.626.366,43
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.559.239,73
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	225.809,39
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.962.946,83

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).
Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.

- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.
- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 24.03.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 09.08.2022 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.

- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

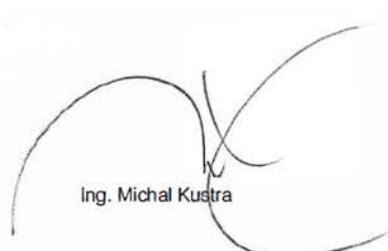
Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 20. Juli 2023

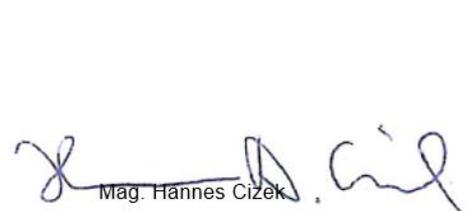
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. (FH) Dieter Aigner



Ing. Michal Kustra



Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Dynamic-Assets, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2023 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien, 21. Juli 2023

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Dynamic-Assets, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Im Zuge der Verwaltung des Investmentfonds wird nach Einschätzung der Verwaltungsgesellschaft jeweils in solche Veranlagungsinstrumente investiert, die im Vergleich mit anderen Veranlagungsinstrumenten eine bessere kurz- und mittelfristige Wertentwicklung gezeigt haben.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der oben ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich der obig ausgeführten Beschreibung und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von Deutschland, Frankreich, Italien, dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland, der Schweiz, den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan, Österreich, Belgien, Finnland, den Niederlanden, Schweden oder Spanien begeben oder garantiert werden, dürfen direkt oder indirekt über Veranlagungen in Investmentfonds zu mehr als 35 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 % des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 20 % des Fondsvermögens und insgesamt im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen insgesamt bis zu 30 % des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 100 % des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Absoluter VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal 9,50 % des Nettoinventarwerts des Fonds beschränkt (absoluter VaR).

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3,50 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ maximal 15 % jener Wertentwicklung, die über einer Wertentwicklung von 1,55 % im jeweiligen Geschäftsjahr liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Die variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Volumens des Fonds beziehungsweise jeder betroffenen Anteilsgattung - jeweils bezogen auf die Periode vom Beginn des Rechnungsjahres bis zum jeweiligen Berechnungsstichtag - täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Wertentwicklung des Fonds auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH